

BCU Schmal- und Breitfugenmörtel

Produktbeschreibung

Schlämmfähiger Schmal- und Breitfugenmörtel für die Verfugung von Steinzeug, Feinsteinzeug, Spaltplatten, Bodenklinkern, Riemchen u.ä. mit schwach bzw. nicht saugendem Scherben, Kunstwerkstein, Betonwerkstein, verfärbungsunempfindlichen Naturwerkstein, Cotto und Mosaik. Farben: Silbergrau, Manhattan, Dunkelgrau, Grau, Antrazit.

Eigenschaften

BCU Schmal- und Breitfugenmörtel ist frost- und wasserbeständig, dampfdiffusionsoffen, hydraulisch abbindend und schlämmfähig. Im Fugeisenverfahren verarbeitbar. Auf Fußbodenheizung geeignet. Rissefrei aushärtend. Chromatarm gem. TRGS 613. CISCODE: ZP 1 – zementäre Produkte, chromatarm. Geprüft nach EN 13 888. Erfüllt die Anforderungen nach CG2 WA.

Untergrundeigenschaften

Die Fugenflanken müssen sauber und frei von trennenden Substanzen sein. Fugen nach dem Verlegen der Fliesen gleichmäßig auf Fliesenstärke auskratzen. Der Zeitpunkt der Verfugung von im Dünnbett verlegten Fliesen richtet sich nach dem eingesetzten Dünnbettmörtel und beträgt zwischen 3 und 24 Stunden. Bei der Dickbettverlegung muß das Mörtelbett ausreichend fest und trocken sein.

Verarbeitung

BCU Schmal- und Breitfugenmörtel wird in kaltes, sauberes Wasser eingerührt. Empfohlen wird die Benutzung einer Rührmaschine mit ca. 600 U/min. Beim Anmischen ohne Rührmaschine ist auf ein homogenes Mischen zu achten. Der Fugenmörtel wird in einer schlämmfähigen Konsistenz mit Gummispachtel, Gummiwischer oder Einfugbrett tief in die Fuge eingebracht. Nach Anziehen des Fugenmörtels (Fingerprobe) mit einem Schwammbrett Konturen waschen und anschließend reinigen. Der Fliesenbelag ist während der Verarbeitung und Erhärtungsphase vor direkter Sonneneinstrahlung und Regen zu schützen.

Technische Daten

Topfzeit	ca. 2 Stunden bei + 18 °C
Begehbar	nach ca. 12 Stunden
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 28 °C
Materialverbrauch	0,4 bis 4,0 kg/m ² je nach Platten- und Fugenformat
Fugenbreiten	von 2 bis 20 mm
Temperaturbeständigkeit	- 20°C bis + 80 °C

Mischungsverhältnis

Schlämmverfahren: auf 25 kg BCU Schmal- und Breitfuge gehören ca. 5,2 l Wasser. Im Fugeisenverfahren gehören ca. 2,6 l Wasser auf 25 kg Pulver.

Lagerung

BCU Schmal- und Breitfuge ist kühl und trocken zu lagern. Haltbarkeitsdauer ca. 1 Jahr im ungeöffnetem Gebinde. Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschließen und zügig auf zu brauchen.

Zu beachten ist

Mörtel reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

Hinweis:

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und –Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Die Verarbeitungseigenschaften sowie die Erhärtung sind abhängig von den jeweiligen Temperaturen. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluß auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Für Farbabweichungen können wir keine Gewährleistung übernehmen. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.